

Inhalt

<i>Vorwort</i>	XI
--------------------------	----

I. Einleitende Bestimmungen:

1. Einleitend	1
über Literatursoziologie und die bürgerliche Gesellschaft / über die Kritik der politischen Ökonomie als Konstitutionsanalyse	
2. Über die bürgerliche Soziologie. Generell	3
über die bürgerliche Soziologie als durch die Zirkulationssphäre konzeptualisiert	
3. Über die Problematik einer marxistischen Forschung	5
über die Schwierigkeiten einer marxistischen Literaturforschung / über die Rezeptionsgeschichte der Marxschen Theorie / über die falsche Universalisierung der Ökonomiekritik / über die Ideologiekritik und den Kritikbegriff der Marxschen Theorie / über elementare Literatursoziologie	
4. Über bürgerliche und marxistische Literatursoziologie	8
über die Problematik der Empirie / über Empirie und ästhetische Reflexionen	

II. Die Kapitallogik. Die Kritik der politischen Ökonomie:

1. Über die Problematik des Basis/Überbau-Modells	12
2. Über die Kapitallogik	14
über die Totalisierungskategorie / über den Geschichtsbegriff der Marxschen Theorie / über die allgemeine Entwicklungslogik der kapitalistischen Gesellschaft / über den Doppelcharakter der Arbeit / über die Marxsche Theorie als Ontologiekritik / über die allgemeine Verlaufslogik des Kapitals	
3. Über Literatursoziologie und das Kapitalverhältnis	20
über die analytischen Niveaus des Kapitalbegriffs / über die kapitalinterne und kapitalexterne Sektoren	

4. Über Literatursoziologie und die Marxsche Forschungsmethodik . . .	25
über Thema/Stoffgebiet der Literatursoziologie / über die Rekonstruktion der elementaren Kategorien / über die begriffliche Darlegung der allgemeinen Bedingungen der Literatur in der bürgerlichen Gesellschaft	
5. Über die Marxsche Theorie als kritische formgenetische Rekonstruktion	27
über das Verhältnis zwischen Wesen und Erscheinungsform / über die kapitalistische Wirklichkeit als spekulativ / über die Reallogik als Grundlage der Marxschen Analyse	
6. Über die Marxsche Forschungslogik und die Literatursoziologie. Ein Beispiel: Georg Lukács in „Die Linkskurve“	31

III. Produktion – Zirkulation – Konsumtion

1. Einleitend	38
2. Über Produktion – Zirkulation – Konsumtion	39
über die <i>Einleitung</i> zu den <i>Grundrissen</i>	
3. Darlegung der inneren Abhängigkeit der drei Kategorien	41
4. Über Produktion – Zirkulation – Konsumtion der Literatur	43

IV. Einleitend über das bürgerliche Kunstwerk

1. Über den epochentypischen und historischen Charakter der elementaren Literatursoziologie	46
2. Über die Genese des bürgerlichen Kunstwerks	47
über die Veränderung in der Bedeutung der Begriffe <i>Kultur</i> und <i>Kunst</i> / über Kunst und Kultur als Sphäre für sich / über die Warenform der kulturellen Produkte / über Repräsentativität und die Warenform / über die Säkularisierung der Kunst / über das Buch als Medium für Diskussion, über Kritik / über die Werkkategorie als eine epochentypische Kategorie / über die Loslösung der Kunst von der gesellschaftlichen Reproduktion / über die Veränderung der Gelegenheitsdichtung (die Gelegenheitsdichtung des Barock, Goethe) / Konklusion über das Kunstwerk als Ware	
3. Über die Genese der bürgerlichen Ästhetik	55
über Baumgarten / über Kant	
4. Über Fetischismus, Autonomie und Literarität	57
über den Fetischcharakter des Werks / über die Autonomietheorie des New	

Criticism / über den Literaritätsbegriff des russischen Formalismus / über Roman Jakobson und Jan Mukařovský / über die Grenzen des Werks / über Georg Lukács' Realismusbegriff	
5. Über die Thematik des Kunstwerks	70
über Intimsphäre, über Öffentlichkeit / über Psychologie und Erfahrungen der Familie / über Kunst, Kultur und disponible Zeit / über die Logizität grundlegender bürgerlicher Ideen / über die Zirkulation und die bürgerlichen Ideen, Konklusion / über die anthropologischen Strukturen des Bürgertums / über das Verhältnis zwischen dem Literarischen und dem Politischen / über die Interaktionsformkritik der Literatur	
6. Über Ideologie und Ideologiekritik	76
über Ideologiekritik und Hermeneutik / Charakteristik und Kritik der Ideologiekritik / über das Ideologieverständnis der Ökonomiekritik / ökonomiekritische Kritik der Ideologiekritik	

V. Die literarische Institution

1. Über Kommunikationstechnologie und Warenanalyse	84
2. Über die literarische Institution als Kategorie	85
über das phänomenale Erlebnis des gesellschaftlichen Seins der Kunst / die allgemeine Bestimmung des Institutionsbegriffs	
3. Über die literarische Institution und die bürgerliche Gesellschaft . . .	91
über Publikum, Werk und Kritik / über die <i>Regelapparatur</i> der literarischen Institution	
4. Spezifikation der literarischen Institution	93
das Regelsystem der Institution und die Subsumtion / die Institution und ideologische Funktionen / die Institution und der Kritizismus und die Bewußtseinssoziologie / die Institution und die bürgerliche Ich-Identität / die Rigidität der Institution, die Institution als veräußerlichende Instanz in Produktion und Konsumtion	

IV. Die Produktionsbedingungen der bürgerlichen Literatur

1. Einleitend über Institution und Produktion	96
2. Über die Buchware, das Werk und den Holismus	98
Einleitend über den Werkfetischismus / über den Holismus des New Criticism, kritische Darstellung seines <i>intrinsic approach</i> , seiner <i>Strukturtheorie</i> , seiner <i>Harmonisierungsformeln</i> / über die Metaphysik und den Irrationalismus des Holismus / über die Notwendigkeit der Produktionsanalysen	

3. Kritische Diskussion der Textmetaphysik von Julia Kristeva	103
Saumjan, Freud, Lacan, Derrida und Julia Kristeva / Phänotext und Genotext / Lacan und Kristeva / über Julia Kristevas <i>Pan</i> produktivismus und <i>Pan</i> textualismus / über Transzendentalität und Anaphorik / Universalismus, Metaphysik und Antihistorismus	
4. Die Historizität der Bedeutungsproduktion (I)	108
Julia Kristeva und die Transformationsgrammatik / der Text als offene Struktur / die Diskussionsproblematik	
5. Über die Historizität der Bedeutungsproduktion (II)	110
über Partikularisierung und Privatisierung / über die private Kunsthervorbringung als notwendiges Resultat des historischen Prozesses / über künstlerische Arbeit und die Wertbewegung	
6. Über die Historizität der Bedeutungsproduktion (III)	114
über die Klassenanalyse / über die Schwierigkeiten der Klassenanalyse des Schriftstellers / über die Klassenanalyse und die Wertproduktion / über die subjektiven Momente der Klassenanalyse	
7. Über die Historizität der Bedeutungsproduktion (IV). Über das bürgerliche Ich-Individuum als Agent der Zirkulation	119
über das bürgerliche Individuum und die Zirkulation / über die Tiefe der Persönlichkeit als Ausdruck für Privateigentum / über Rationalität und Irrationalität im Ich-Individuum / über die Entwicklung vom <i>Bildungsroman</i> zum <i>Zusammenbruchroman</i> / über <i>den tragischen Individualismus</i> . Brandes u. a. / über die emanzipatorischen Vorstellungen der bürgerlichen Literatur, über die Robinsonaden, über Sisyphos	
8. Über die Historizität der Bedeutungsproduktion (V). Das Transformationsmodell der bürgerlichen Literatur	124
über die fundamentale Substanz des Transformationsmodells / Exemplifikationen: H. C. Andersen, Charlotte Dorothea Biehl / Transformation und Erscheinungsformen / Zusammenfassend über die Kapitalsubsumtion der bürgerlichen Literatur	
9. Einfühlungsästhetik und Hermeneutik	127
über die atheoretische Hermeneutik / über den Irrationalismus der Tradition / über den ideologischen und subjektivistischen Charakter der Tradition	
10. Thesen über die Kulturindustrie	129
über die Subsumtion der Literatur unter das Kapital / und die Verwandlung zur Kulturindustrie / über die gattungsmäßige Entwicklung / Aufbruch aus der traditionellen Rolle des Schriftstellers	

VII. Die Konsumtionsverhältnisse der bürgerlichen Literatur

1. Die Konsumtion als Voraussetzung für die Produktion 135
über die individuelle Konsumtion / über die Verdrängung der Konsumtion /
über Konsum/Konsumentenkritik im Neuradikalismus
2. Die Konsumtion institutionell betrachtet, der Bildungssektor . . 140
über Gymnasium und Bildung / Diskurs der Allgemeinbildung, die Allgemein-
bildung im Bildungssektor / über die Allgemeinbildung und das Gesamt-
kapital / über die Allgemeinbildung / über die Auflösung der Allgemeinbildung
und den Verfall des Ich-Individuums

Bibliographie 148

